

Autor:innenbiografien

Heike Derwanz (Dr. phil.) ist Kultur- und Kunstwissenschaftlerin mit den Schwerpunkten Materielle Kultur, Visuelle Kultur und Anthropologie des Ökonomischen. In dem DFG-geförderten Projekt »Textilminimalismus. Pioniere nachhaltiger Praxis?« und dem Habilitationsprojekt »Kleidung im Überfluss« bearbeitete sie kulturanthropologische Perspektiven auf den nachhaltigen Umgang mit Bekleidung. Seit Juni 2024 lehrt und forscht sie an der Universität Flensburg in der Abteilung Textil und Mode und leitet den Lehrstuhl für Textilwissenschaft, Materielle Kultur und Textildidaktik.

Kontakt:

heike.derwanz@uni-flensburg.de

Heike Fischer (M.A.) promoviert an der TU Dortmund über die Modesammlung im Museum für Hamburgische Geschichte. Zuvor verfasste sie am Seminar für Kulturanthropologie des Textilen eine Masterarbeit über die kulturhistorische Bedeutung der weißen Bluse um 1900. Das wissenschaftliche Interesse an Mode wurde durch ihre internationale Vertriebstätigkeit bei Jil Sander in Hamburg geweckt. Nach ihrer Ausbildung zur Handelsassistentin bei der Anson's Herrenhaus KG schloss sie zunächst ein Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Hochschule Bremen ab.

Kontakt:

heike2.fischer@tu-dortmund.de

Valerie Lange (MMag.) ist Modedesignerin und als Creative Pattern Cutter international tätig. In ihren Kollektionen setzt sie sich kritisch mit den ökologischen und sozialen Auswirkungen der Mode auseinander. Ihre Schwerpunkte in Lehre und Forschung liegen in den Bereichen Nachhaltigkeit, Entwurfsmethodik und (Bedeutungs-)Innovation. An der Kunstuniversität Linz lehrt sie im Studiengang Fashion & Technology Kollektionsrealisierung mit Fokus auf Nachhaltigkeit und Diversity. Am Institut für das künstlerische

Lehramt der Akademie der bildenden Künste Wien betreut sie die künstlerischen Masterprojekte.

Kontakt:

valerie.lange@kunstuni-linz.at

v.lang@akbild.ac.at

Ann-Kristin Reinkenhoff (M.A.) studierte angewandte Literatur- und Kulturwissenschaften, Geschichte und Empirische Kulturwissenschaften mit Schwerpunkt auf Textilien und Materielle Kultur an der TU Dortmund, der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg und der Universität Freiburg. Ihre Forschungen zu Alt- und Secondhand-Textilien und textilem Besitz führten sie u.a. in die Niederlande und nach Ghana.

Kontakt:

ann-kristin.reinkenhoff@outlook.de

Evelyne Roth (B.A.) ist Designerin und Dozentin an der Hochschule für Gestaltung und Kunst (HGK), der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) Basel. Die Schwerpunkte in ihrer gestalterischen Praxis und Lehre liegen in den Bereichen Circular Design, Recherche, Entwurf, Konzeption wie Materialwissen. Im PhD Programm MAKE/SENSE, einer Kooperation der HGK Basel FHNW und der Kunstuniversität Linz, arbeitet sie an ihrer Dissertation »Circular Design Processes. Alteration in Aesthetics, Methods, and Practices in Fashion«. Mit dem Designer Daniel Ledermann teilt Evelyne Roth das Office ROTHLEDERMANN für Design, Consulting und Forecast.

Kontakt:

evelyne.roth@fhnw.ch

Katharina Tietze ist seit 2006 Professorin an der Zürcher Hochschule der Künste und leitet dort die Fachrichtung Trends & Identity. Sie wuchs in Ost-Berlin auf, studierte Bekleidungsdesign an der Hochschule der Künste Berlin und arbeitete anschließend als Kostümbildnerin am Theaterhaus Jena. Sie war Mitarbeiterin am Lehrstuhl Moden und öffentliche Erscheinungsbilder an der Bauhaus-Universität Weimar. Neben der Lehre forscht sie zum Thema Modegeschichte im Spannungsfeld von Alltagskultur und Identität.

Kontakt:
katharina.tietze@zhdk.ch

Rose Wagner (Dr. phil.) war Damenschneiderin in Düsseldorf, Sozialarbeiterin in Dortmund und Sozialwissenschaftlerin an der Universität Bremen. Sie wurde über »Community Networks in den USA« promoviert und lehrte als Professorin für Angewandte Kommunikations- und Medienwissenschaften an der HTWK Leipzig. Heute lebt sie in Berlin und ist Bloggerin.

Kontakt:
hmmw@hotmail.de

Gundula Wolter (Dr. phil.) ist freiberufliche Modehistorikerin, Modetheoretikerin und Autorin. 1993 Promotion am Kunsthistorischen Institut der FU Berlin. 1998 bis 2008 war sie Gastprofessorin an der Universität der Künste Berlin im Team von Vivienne Westwood und an der Kunsthochschule Berlin Weißensee. 2008 war sie Gründungsmitglied und von 2009 bis 2019 Vorstandsvorsitzende von netzwerk mode textil e.V. Ausgewählte Monografien und Herausgaben: *Die Verpackung des männlichen Geschlechts*, Marburg 1988 (1. Aufl.); *Hosen, weiblich*, Marburg 1994; *Teufelshörner und Lustäpfel*, Marburg 2002; Hrsg. von *Reclams Mode- und Kostümlexikon*, Stuttgart 2011.

Kontakt:
g.wolter@netzwerk-mode-textil.de